

Eine Sache mit zwei Seiten

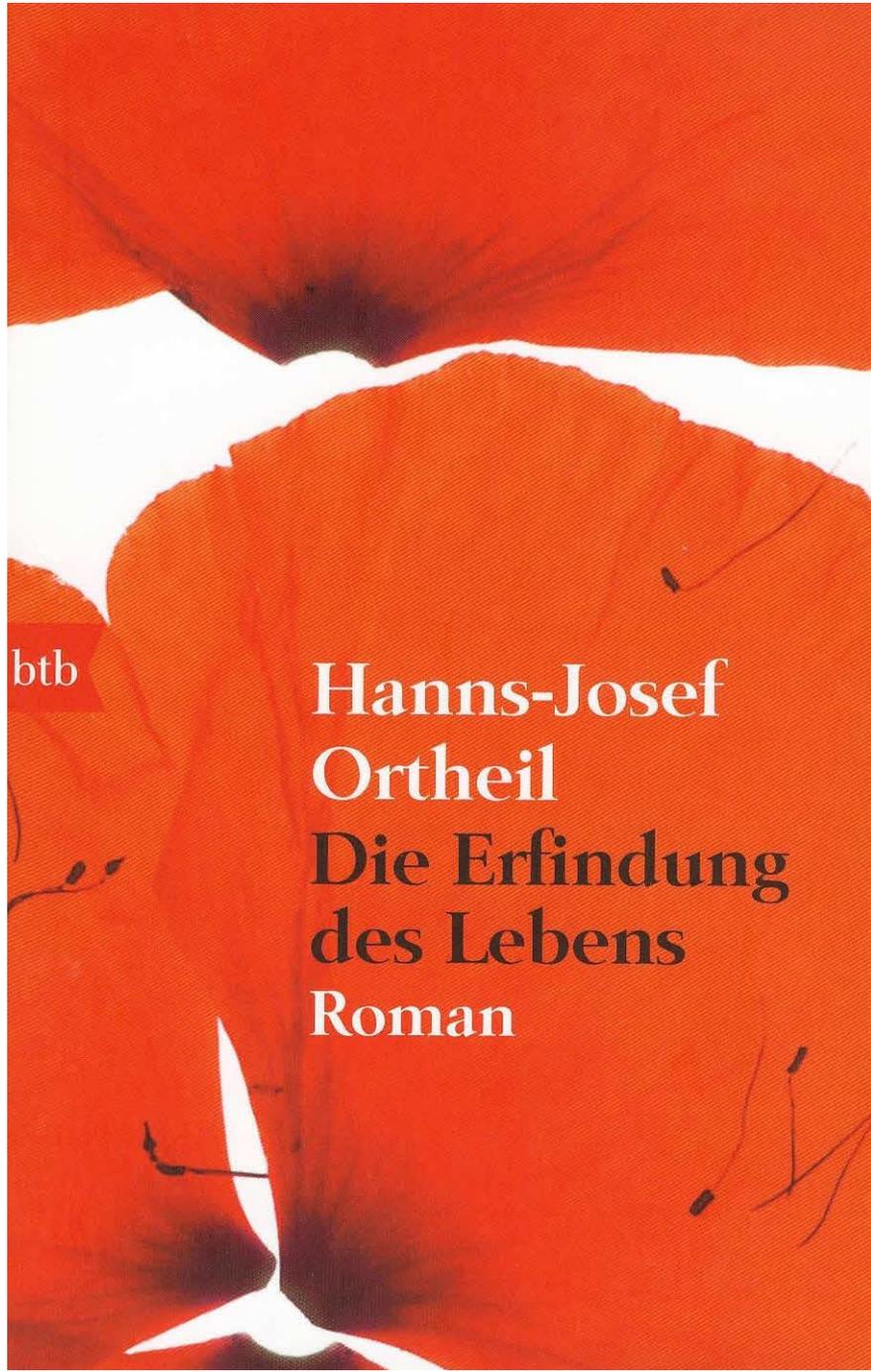


Wie kommen die Kinder zum Sprechen?

**Jede Lautsprache hat
genormte Wörter und genormte Sätze**

Willkommen auf Erden





btb

Hanns-Josef
Ortheil
Die Erfindung
des Lebens
Roman

o...o...(usegheit)



Gibsi...Betrach und Tenesfroh



her! Gib sie wie - der

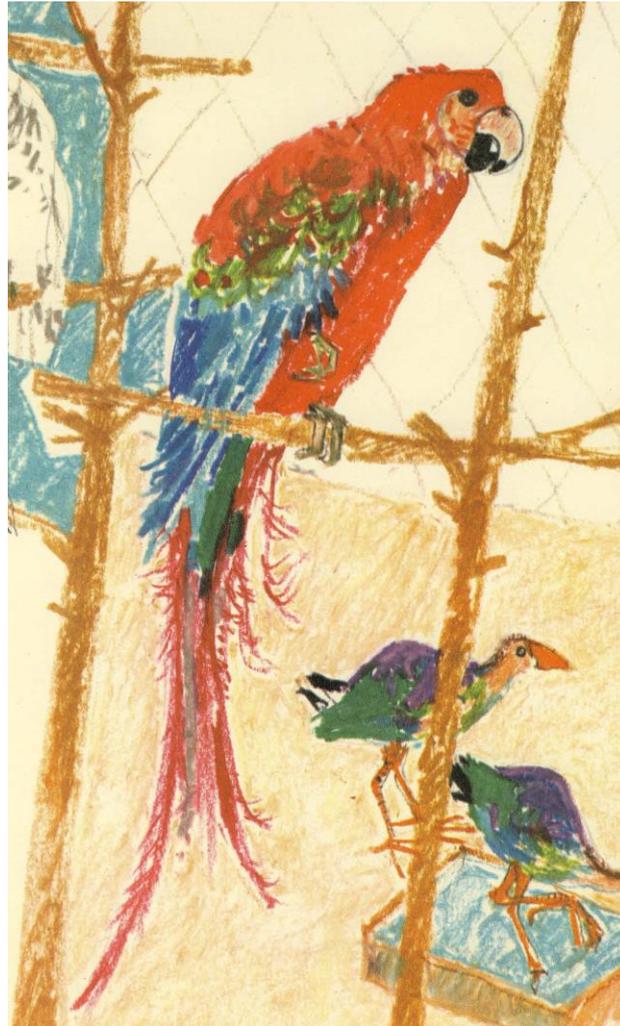
Jä - ger ho - len mit

Sonst wird dich der Jä - ger

Seine grosse, lang
schiess auf dich
dass dich färbt d
und dann bist du

Liebes Füchlein,
sei doch nur kein
Nimm, statt mit
mit der Maus vor

Kleine Papageien



Dr Barbara Müller Gächter

<p>Basisstruktur der Wörter, Basisglied Was immer wieder gleich tönt <i>häufig gebraucht, häufig gehört</i> unmarkiert</p>	<p>komplexe Struktur was immer wieder anders tönt <i>ständiger Sprachwandel</i> markiert</p>
<p>Während dem Handeln (spielen) Verbstamm: mal- (mal-) Infinitiv (Grundform): male (malen)</p>	<p>Die Handlung ist abgeschlossen Partizip perfekt gmalt (gemalt)</p>
<p>Präsens (Gegenwart) (i) male / (är sie) malt</p>	<p>Perfekt (i ha) gmalt (gemalt)</p>
<p>1.Person:ich 3.Person:er sie</p>	<p>2.Person:du. Endung:-sch (-st)</p>
<p>Nomen Singular (Einzahl)</p>	<p>Plural (Mehrzahl) mit unterschiedlichen Endungen und Veränderungen (Fremdsprachen generell mit -s)</p>
<p>Nominativ: wer</p>	<p>Akkusativ: wen/was</p>

*Welche Aufgabe hat die Grammatik im
Sprachsystem?*

Spass partout ?



Syntax

Wortfolgen = Sätze

Sie drücken Inhalte und Beziehungen symbolisch aus.

Morphologie

Wortlehre

Sie, fügt Laute und Buchstaben bei oder lässt weg. Der Wortstamm bleibt im wesentlichen gleich.

Schlussfolgerung

„Sprache ist immer Grammatik, hat immer Struktur, transportiert immer Bedeutung.“

„Grammatik bindet die Sprache an die Realität.“
Silke Kruse

Sie wird in den ersten drei Lebensjahren gelernt.

Cécile Schwarz 1927-2014

Autorin der systematischen Logopädie
Grundlagen des Hör-Denk-Sprechorganismus



Cécile Schwarz

Logopädin, 1970 Privatdozentin,
1986 bis 1991 Titularprofessorin
für Sprachstörungen, speziell
Aphasie

Öpfu pomme aple ringo mele

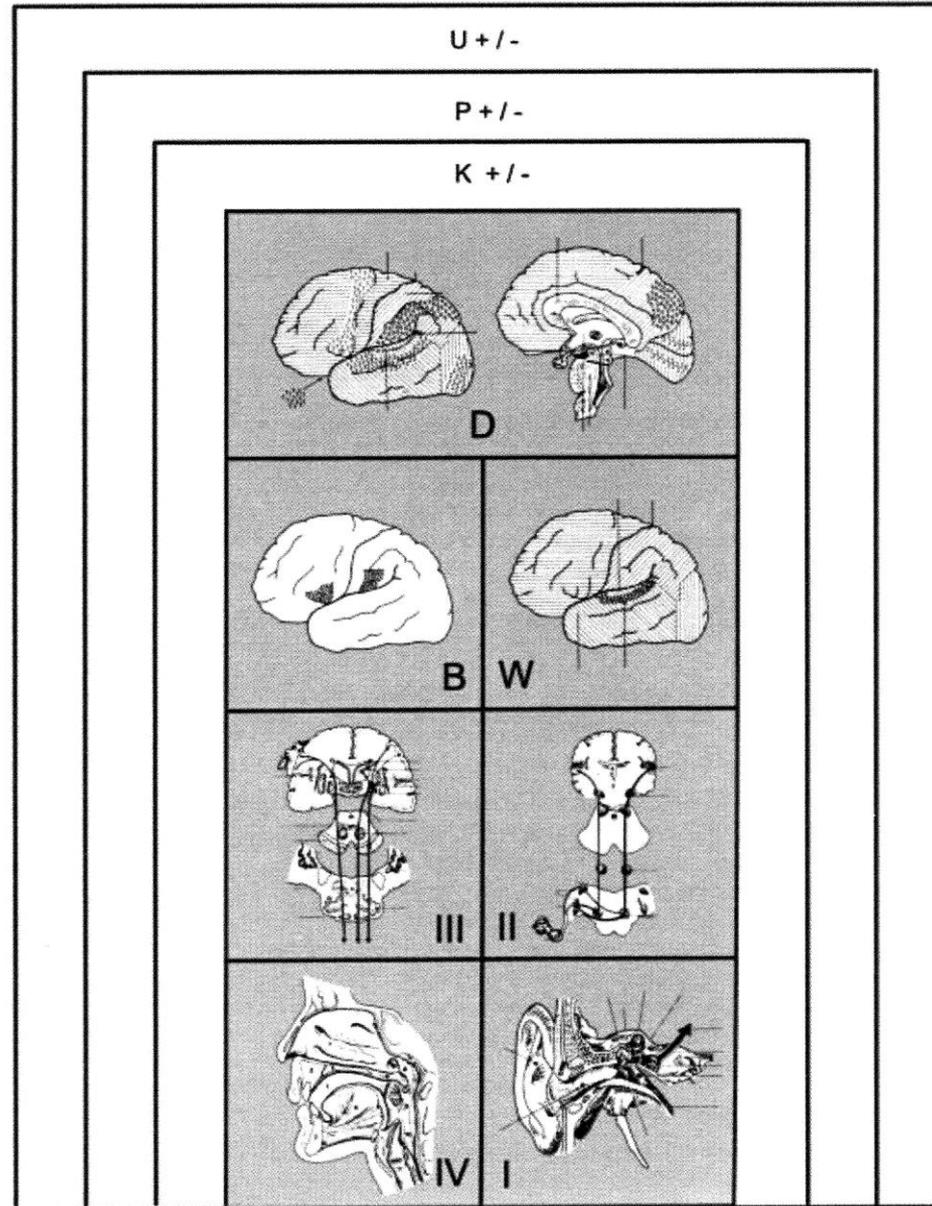
Was ist es jetzt?

Isst man es?



Hör-Denk-Sprech-Organismus

erarbeitet von Frau Prof. Dr. Cécile Schwarz



Sprache verstehen

Sprachverständnis

++++++

Textverständnis

Grammatische Strukturen

wer

was

wem

wo

wann

wie

warum

weil

- **? Die Birne frisst die Kuh ?**

Erstlesefibeln unter der Lupe

Jahr	Einzelbuchstaben	Silbenverbindung	Silben	Einsilber	Zweisilber	Zweiwortsatz	Zweiwortsatz mit Piktogramm	Drei- u Mehrwortsatz	Drei- u Mehrwortsatz mit Piktogramm	Vers
1901	1			1	1			1		
1903	2			2						
1911	7	7		7		7				
1911	8	8								
1914	11	11		11						
1915	12			12	12	12		12		
1917	13					13		13		
1921	15	15	15		15	15		15		
1922 1933			16a							16a
1924			17							17
1925				18	18	18		18		
1926	20	20								
1927	21	21			21		21			
1927				22	22	22		22		22
1927				23	23			23		
1938				23a	23a	23a	23a	23a		
1930	24			24	24			24		24
1930	25				25	25		25		
1932	26			26	26		26	26		
1940								28	28	
1942	29			29	29					29
1943	30	30	30	30	30			30		
1964	30b	30b	30b	30b	30b			30b		
1944	31		31	31	31	31				
1945	32			32	32					
1947								33		33
1968					34	34		34		
1952						35		35		
1979				35a		35a		35a		
1954						36	36	36		
1954						37	37	37		
1956								38		
1961						39		39		
1963			40							40
1967				(41)	(41)			41		
1968						42a		42a		
1968					42b	42b	42b		42b	
1968	42c			42c	42c	42c		42c		
1972						43		43		
1979	45	45	45		45	45	45			
1978	46	46	46	46	46				46	
1980					47			47		
1981	48				48					
1982	49	49	49	49	49					
1984				50					50	
1989					52			52	52	
1989	53	53	53	53	53					
1992	54	54	54	54						
1996	55	55	55	55	55	55	55			
1997	56	56		56	56					

Mengenlehre - Lesen durch Schreiben

gleiche Mengen

ungleiche Mengen

So bilden wir die *Vereinigungsmenge*.

So bilden wir die *Restmenge*.

Unterhose Uhr Überholverbol Indianer loel Eule
 Ofen Orcher
 Esel Ente
 Ärmel Ärmle
 Affe Ameise
 Fenster Vogel
 Buch
 Sonne Domino Geige
 Schiffe
 Lampe
 Rad
 Jäger

Ä ä
 A a
 V v
 F f
 B b
 G g
 D d
 S s
 Sch sch
 L l
 R r
 J j

ei Ei
 eu Eu
 au Au
 w W
 pf Pf
 p P
 k K
 t T
 z Z
 h H
 m M
 n N
 ch Ch

Eichhörnchen Auto
 Wasser Pflanze Paket Krokodill Tisch Zange Heise
 Maus Nuss
 Chinese

J.Re
N

perfektion

e
ee
eei
eeio

p
pr
prf
prfk
prfkt
prfktn

ep
eepr
eeiprf
eeioprfk
eeioprfkt
eeioprfktn

pe
pree
prfeei
prfkeeio
prfkteeio
prfktneeio

prfkteneio
prfketneio
prfektneio
prfktneio
perfktneio

perfktenio
perfketnio
perfektnio

perfektino
perfektion

Ernst Jandl

Vom Sprechen zum Lesen und Schreiben

Grundlage für das Lesen aller Buchstabenschriften

Wie schon in der Antike gilt noch heute

[a:] [be:] [tse:]

A a B b C c

[a] [b] [ts]



Buchstabenmerkmale

runde – eckige Formen: **OLTEN**

Wiederholungen: **BRUNNEN**

Gesamtlänge: RIGI - **ROSSBERG**

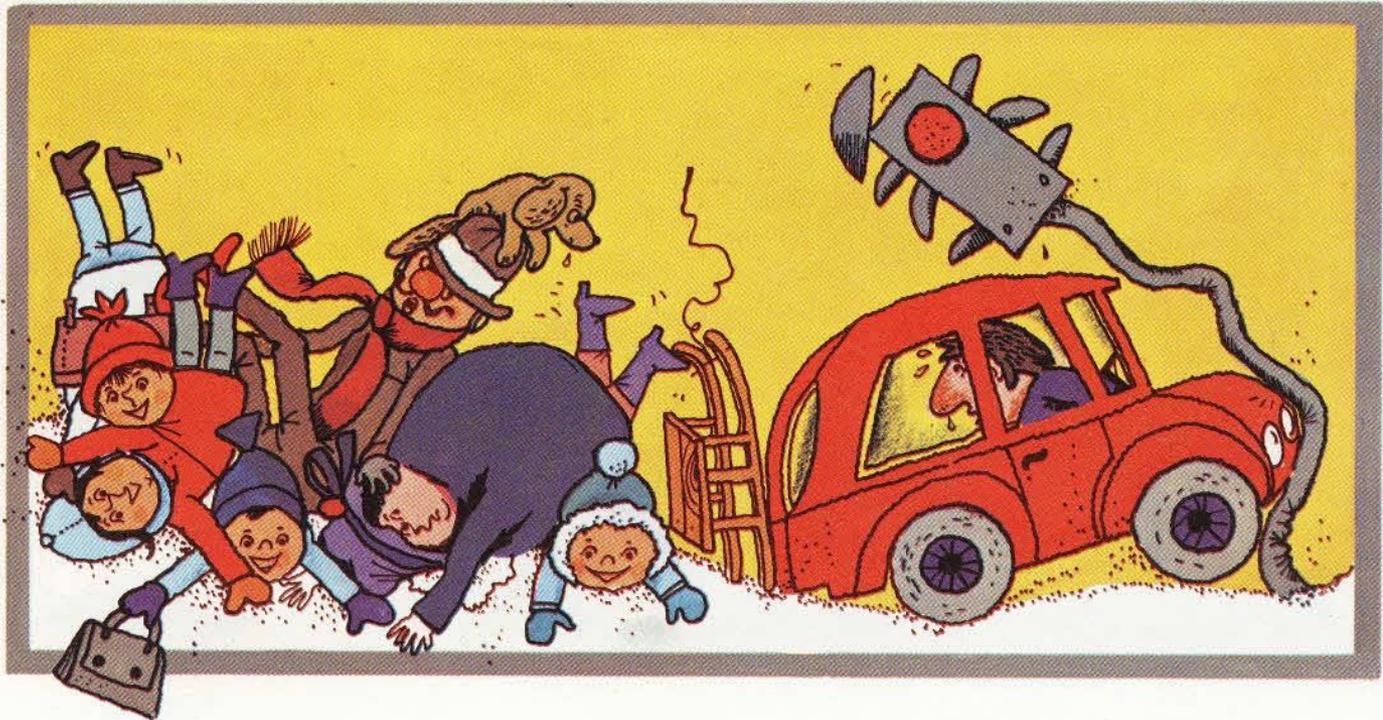
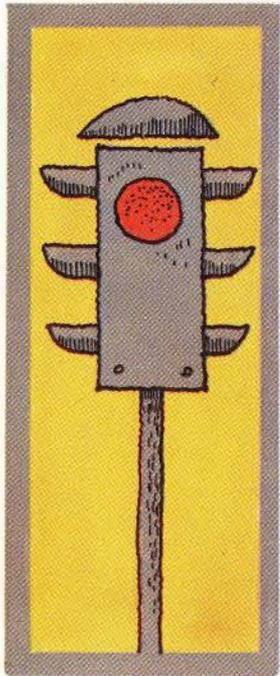
Hoch- Tiefstellung: **Weggis**

Schleifen: *Vitznau*

Sehen reagiert schneller als Sprechen

Die Bremsreaktion auf „Rot“ erfolgt rasch.

Müsste man das verlangte Verhalten vor dem Reagieren zuerst noch verbalisieren, wäre das Unglück bereits passiert



Technik des Lesens

Um sich die Technik des Lesens und die Grundkenntnisse des Wörter Schreibens zu erwerben, braucht es *drei Jahre*.

Erst dann ist es ohne grosse Schwierigkeiten möglich, sich *durch Lesen neues Wissen anzueignen* und *Texte zu schreiben*.

Haben die Schulkinder in diesen drei Jahren diese Grundlagen in einer bestimmten Sprache erworben, sind sie gut vorbereitet, um in eine weitere Sprache einzutauchen.

Das Dilemma bleibt.

Es gibt keine Eins zu Eins Entsprechung vom Lesen zum Schreiben und umgekehrt.

Soll die "**Rechtschreibung**" zu Gunsten des Lesens "verbessert" werden, damit ein **Text optimal und rasch erfasst** werden kann, bekommen die Schreibenden Schwierigkeiten.

Soll den **Schreibenden mit Vereinfachungen** Erleichterung verschafft werden, **stolpern die Lesenden** über den ungewohnten optischen Eindruck.

nachdenken, reflektieren, vertiefen

zum Beispiel

/ortografi:/

Welche Schreibmöglichkeiten gibt es?

Mit welchem Wissen?

*Orthographie, Orthografie, Ortografie, Ortographie,
Ortografi ortografy ...*

! KÖNNER WEIGERN SICH UMZULERNEN!

*Welche Situation
haben wir heute?*

Kirschlorbeer

giftig



Reflektierte Rechtschreibung

aufwändig

Aufwand aufwenden

Wand

wenden

wandte

gewandt